

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Cornelia Hirsch, Volker Schneider (Saarbrücken), Dr. Petra Sitte und der Fraktion DIE LINKE.

Finanzausgaben des Bundes für die Berufsausbildung

Seit Jahren werden von der Bundesregierung oder der Bundesagentur für Arbeit (BA) regelmäßig neue Fördermaßnahmen für die Berufsausbildung begründet. Grund ist die ständig gewachsene Ausbildungsplatzlücke sowie der Rückzug der Unternehmen aus der Ausbildung. Letzte führen hierfür insbesondere auch immer wieder die hohen Kosten für die Berufsausbildung an. Es scheint daher hilfreich die Kostenverteilung und die tatsächliche Ausgaben für die berufliche Bildung zu erfahren. Insbesondere auch, da viele Programme nicht nur aus Bundesmitteln, sondern gleichzeitig aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds oder dem Länderhaushalt mitfinanziert werden.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hoch sind die jährlichen Ausgaben des Bundes für die berufliche Ausbildung, einschließlich aller Programme und Maßnahmen (bitte die Jahre ab 2000 angeben)?
2. Wie viel Geld wurde in welchem Jahr (seit 2000) für welches Programm im Bereich der Berufsausbildung ausgegeben, und welches Ministerium zeichnete jeweils dafür verantwortlich?
3. Wie verteilen sich die Ausgaben innerhalb der Programme aus Frage 2 auf die Kategorien Konzeption, Öffentlichkeitsarbeit, Evaluation, direkte Förderung sowie sonstiges?
4. Wie hoch ist der Mittelabruf bei den Programmen aus Frage 2 jeweils zum Quartalsende, und welche Schlüsse zieht die Bundesregierung aus diesem Mittelabruf?
5. Wie schätzt die Bundesregierung die Zielgruppenspezifität der einzelnen Programme ein, und welche würde sie als besonders erfolgreich einstufen?
6. Welche dieser Programme haben die Förderung Benachteiligter zum Ziel, und welche werden dieser Aufgabe besonders gut gerecht?
7. Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über den Bekanntheitsgrad der Programme bei den jeweiligen Zielgruppen, und welche Programme sind besonders gut oder besonders schlecht bekannt?
8. Welches dieser Programme aus Frage 2 wird/wurde in welcher Höhe durch ESF- oder Landes- bzw. Kommunalmittel ergänzt?
9. Wie haben sich die Ausgaben des Bundes, der Bundesagentur für Arbeit (bzw. Vorgängerorganisation) und der Länder für die Maßnahmen der Berufsbegleitenden Hilfen, der Sozialarbeit sowie sonstiger Maßnahmen zur zielgenauen Förderung Benachteiligter von 2000 bis 2007 entwickelt (insgesamt und getrennt nach den Maßnahmen und Institutionen)?

10. Wie hoch waren jeweils jährlich die direkten Ausgaben der Unternehmen für die berufliche Ausbildung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 2000 bis 2008 (insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach Vergütung, Lehr- und Lernmitteln und sonstigen Ausgaben)?
11. Wie hoch waren jeweils jährlich die indirekten Ausgaben der Unternehmen von 2000 bis 2007, und wie setzen sich diese zusammen?
12. Wie hoch waren jeweils jährlich die direkten Ausgaben der Privatpersonen bzw. privaten Haushalte in den Jahren seit 2000 für die berufliche Ausbildung, und wie setzen sich diese zusammen?
13. Wie hoch waren jeweils jährlich die indirekten Ausgaben – einschließlich der Kosten für den Lebensunterhalt, der Fahrtkosten und (Schul-)Gebühren – der Privatpersonen bzw. privaten Haushalten für die berufliche Ausbildung in den Jahren 2000 bis 2007, und wie setzen sich diese zusammen?
14. Wie hoch sind die Ausgaben bisher nicht benannter Organisationen und Gruppen für die berufliche Ausbildung (bitte die fünf größten Einzelfinanziers/ Kollektive separat aufzuführen)?
15. Wie hoch sind damit die durchschnittlichen direkten Aufwendungen für einen Ausbildungsplatz insgesamt und aufgeschlüsselt nach Bund, Unternehmen, privaten Haushalten, ESF und sonstigen?
16. Wie hoch sind damit die durchschnittlichen indirekten Aufwendungen für einen Ausbildungsplatz insgesamt und aufgeschlüsselt nach Bund, Unternehmen, privaten Haushalten, ESF und sonstigen?
17. Wie haben sich die Ausgaben für die Berufsorientierung und -beratung seit 2000 entwickelt (bitte insgesamt und getrennt nach Bundesagentur für Arbeit (oder Vorgängerorganisation), Bund, Ländern, Kommunen und sonstigen Organisationen)?

Berlin, den 6. Oktober 2008

Dr. Gregor Gysi, Oskar Lafontaine und Fraktion